

Unsere Finanzen 2014

im Überblick

Im Jahr 2014 hat Freunde alter Menschen e.V. insgesamt 426.500 Euro eingenommen. Davon sind 124.900 Euro Mieteinnahmen für unsere Demenz-Wohngemeinschaften. Diese Einnahmen werden an die jeweiligen Wohnungseigentümer weitergereicht und sind durchlaufend. Ohne die Mieteinnahmen belaufen sich unsere Einnahmen auf 301.600 Euro.

Wie finanzieren wir unsere Arbeit?

Unsere Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Spenden

Unter dem Begriff werden Spenden von Privatpersonen, Stiftungen und Firmenspenden sowie Bußgelder zusammengefasst. 2014 beliefen sich die Spenden auf 104.300 Euro. Das macht einen Anteil von 34,6 Prozent der Gesamteinnahmen aus. Unser Ziel ist es wie auch in den Jahren zuvor, den Anteil an Spenden zu steigern.

Projektbezogene Spenden

Darunter fallen die Spenden der Wohnungsbaugenossenschaften für unsere Nachbarschaftsprojekte in Berlin-Mariendorf, Berlin-Reinickendorf und Hamburg. Die Spenden werden nur zur Finanzierung dieser Projekte verwendet.

Erbschaft

In 2014 haben wir eine Nachzahlung zu einer in 2013 gemachten Erbschaft in Höhe von 20.000 Euro erhalten.

Öffentliche Fördermittel

Zu öffentlichen Fördermitteln zählen Mittel des Bundes sowie des Senats von Berlin, der Pflegekassen und des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Berlin. Diese Fördermittel beliefen sich im letzten Jahr auf 68.400 Euro. Diese Mittel waren zweckgebunden. Sie machen einen Anteil von 22,7 Prozent aus.

Leistungsabhängige Einnahmen

Im Rahmen der Betreuung unserer fünf Demenz-WGs übernehmen wir auch hausverwaltende Tätigkeiten. Für diese Tätigkeit erhalten wir eine Verwaltungspauschale in Höhe von 25 Euro pro Monat und Mieter. Durch diese verwaltende Tätigkeit erwirtschafteten wir Einnahmen in Höhe von 11.650 Euro. Mit diesen Einnahmen finanzierten wir anteilig unser Engagement im Bereich der Qualitätssicherung in ambulant betreuten Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.

Sonstige Erträge

Unter sonstige Erträge fallen gezahlte Entgelte der von uns besuchten Demenzkranken, die aus den Erstattungen der Pflegekassen im Rahmen von sogenannten niedrigschwelligen Betreuungsangeboten nach § 45 SGB XI finanziert werden. Des Weiteren gehört dazu die Förderung der Internationalen Föderation der *petits frères des Pauvres* für unser Internationales Freiwilligentreffen in Berlin. Die sonstigen Erträge beliefen sich auf 11.800 Euro.

Durchlaufende Posten

Die durchlaufenden Posten sind Gelder, die auf unserem Konto eingehen und in gleicher Höhe weitergeleitet werden. Diese Einnahmen stehen nicht für Aktivitäten zur Verfügung. In 2014 betrifft das die Mieteinnahmen für unsere Demenz-Wohngemeinschaften. Unser Verein ist Generalmieter für die Demenz-WGs. In dieser Funktion mieten wir Wohnungen an und vermieten einzelne Zimmer ohne Mietaufschlag weiter. Diese Konstruktion haben wir gewählt, da Wohnungseigentümer Zimmer nicht einzeln an Personen vermieten. Die Höhe der Mieteinnahmen betrug 124.900 Euro.

Wo fließt das Geld hin?

Für unsere Arbeit wendeten wir im letzten Jahr 376.500 Euro auf. Davon flossen 292.900 Euro in unsere Projekte. Das sind 60.600 Euro mehr als in 2013. Die Mehrausgaben sind durch unsere neuen Standorte in Berlin-Reinickendorf und in Hamburg entstanden.

In 2014 haben wir außerdem unseren Standort in Kreuzberg renoviert und räumlich umgestaltet. Geschäftsführer und die Mitarbeiterin für Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit sind aus den Räumen ausgezogen und haben eine neue Geschäftsstelle in Berlin-Mitte bezogen. Die Räume haben wir käuflich erworben. Damit können wir zum einen langfristig Kapital anlegen und zum anderen sparen wir Mietkosten.

Die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Projekte und die Gewinnung neuer Freiwilliger und *Alter Freunde* beliefen sich auf 16.300 Euro. Für die Spenderwerbung und -verwaltung verwendeten wir 44.500 Euro. Die Kosten für unsere allgemeine Verwaltung beliefen sich auf 39.100 Euro.

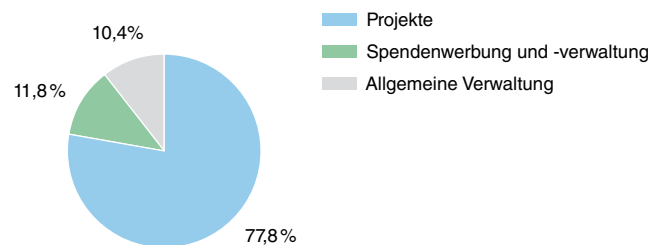
Einnahmen 2014

	Tsd. EUR	%
Spenden	104.285,16	34,6
Projektbezogene Spenden	85.477,00	28,3
Öffentliche Fördermittel/Zuwendungen Stiftungen	68.389,08	22,7
Leistungsabhängige Einnahmen	11.645,22	3,9
sonstige Erträge	11.834,97	3,9
Erbschaft	20.000,00	6,6
Summe Einnahmen	301.631,43	100,0
Mieteinnahmen für Demenz-WGs* – durchlaufend	124.927,64	
Summe Gesamteinnahmen	426.559,07	

* durchlaufende Posten – keine realen Erträge

Ausgaben 2014

	Tsd. EUR	%
Projekte	292.904,64	77,8
Spendenwerbung und -verwaltung	44.518,08	11,8
Allgemeine Verwaltung	39.084,04	10,4
Summe Aufwendungen	376.506,76	100,0
Mieteinnahmen für Demenz-WGs* durchlaufend	124.927,64	
Abschreibungen	33.407,16	
Summe Gesamtausgaben	534.841,56	



Projektausgaben 2014

	Tsd. EUR
Demenz WG-Organ	24.768,80
Nachbarschaftsarbeit Mariendorf	29.261,08
Demenz Mariendorf	29.971,25
WG-Qualität	12.446,71
Besuchspartnerschaften/Aktionen Kreuzberg	116.305,24
Nachbarschaftsarbeit Reinickendorf	53.367,17
Nachbarschaftsarbeit Hamburg	5.083,19
Öffentlichkeitsarbeit für Projekte	16.352,20
Internationale Arbeit	5.349,00
Summe Projektausgaben	292.904,64
Spendenwerbung und Spendenverwaltung	44.518,08
Allgemeine Verwaltung	39.084,04
Summe gesamt	376.506,76